

- 33 Aufgabe der Palliativversorgung** ist die Begleitung schwer kranker und sterbender Patienten. Ein wichtiger Teil ist der Erhalt der Lebensqualität. Die verbliebene Lebenszeit sollte selbstbestimmt und in Würde verbracht werden.

- 13 Funktion und Aussehen der Haut** verschlechtern sich mit zunehmendem Alter. Das Angebot an Hautpflegeprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln ist daher groß – die Evidenz für deren Wirksamkeit jedoch nicht immer.

- 16 Die interstitielle Zystitis (IC)** ist für die Betroffenen mit einer erheblich eingeschränkten Lebensqualität verbunden. Da viele Erkrankungen zu den gleichen Symptomen führen können, ist die Diagnosefindung oft schwierig.

- 23 Die meisten Patienten mit Diabetes** sind älter als 65 Jahre. Aber wie ernst muss ein sogenannter Altersdiabetes überhaupt genommen werden? Antworten gibt Prof. Dr. med. Roger Lehmann, Zürich.

- 26 Funktionelle Dyspepsie:** Der Reizmagen gehört zu den häufigsten gastroenterologischen Krankheiten. Anders als die Helicobacterinfektion ist er nicht leicht zu diagnostizieren und zu therapieren.

PORTRÄT

Besondere Hobbys: Schriftstellernde Ärzte

- 3 „Schreiben macht genau“**

D. Weller

GASTKOMMENTAR

Auf ein Wort ...

- 5 Klimaschutz: Aufgabe der hausärztlichen Versorgung**

B. Müller

AKTUELL

8

TITELTHEMA

- 13 Biochemische Vorgänge und therapeutische Ansatzpunkte: Ist die Hautalterung zu verzögern?**

C. Adderson-Kisser

FORTBILDUNG

- 16 Bei Schmerz und Harndrang: Wann an interstitielle Zystitis denken?**

R. Barth

- 20 Gürtelrose: Wie effektiv ist die Zosterimpfung?**

C. Adderson-Kisser

- 23 Geriatrie: Diabetes im Alter**

R. Scharf

- 26 Funktionelle Dyspepsie**
Reizmagen: mit wenig Aufwand viel bewirken

M. Gross

- 28 Diagnostik, Therapie und Empfehlungen zur Leistungsabrechnung: Der alternde Mann in der allgemeinärztlichen Praxis**

G. W. Zimmermann

- 33 CME: Palliativmedizin in der Hausarztpraxis: Palliativtherapie ist keine Zauberei!**

C. Kahle

BERUFS POLITIK

Kommentar „Wie ich es sehe“

- 43** § 73b Abs. 1 und § 87a Abs. 2b SGB V: Ist das nun ein „Primärarztmodell“?

G. W. Zimmermann

- 44** Zukunftssymposium der Initiative DESAM-ForNet: Ambulant forschen – vernetzt denken

F.-G. Runkel

- 48** Sicherung der Primärversorgung: Weiterbildungsbefugnis kompetenzbasiert vergeben

F.-G. Runkel

PRAXIS ALLTAG

Praxisblick

- 50** Problem Medikamentenmangel: Der Versorgungskrater

T. Brückner

Digital

- 54** Das E-Rezept und die Digitalisierung im Gesundheitswesen: Keine Zeit für Fehler

A. Wilms

Arzt & Recht

- 58** Nebenwirkungen verordneter Medikamente: Die ärztliche Aufklärungspflicht

K. Theuner

Steuertipp

- 60** Alternative zur Gehaltserhöhung: E-Auto als Dienstwagen

H.-U. Lang

VERORDNUNG

- 61** Pharma-News

PANORAMA

- 53** Impressum

- 28** Der alternde Mann in der **allgemeinärztlichen Praxis**: Diagnostik, Therapie und Empfehlungen zur Leistungsabrechnung bei Altershypogonadismus (Late-Onset-Hypogonadismus).

- 44** **Zukunftssymposium der Initiative DESAM-ForNet**: Die Zukunft von Versorgung und Forschung diskutierten die Teilnehmer Ende 2022 in Berlin. Im Zentrum stand die Digitalisierung der transsektoralen Daten für Versorgung und Forschung.

- 50** **Der Versorgungskrater**: Kaum ist die Coronapandemie endlich überstanden, haben wir in der ambulanten Versorgung eines weiteres großes Problem: den Medikamentenmangel.

- 54** **Keine Zeit für Fehler**: Das E-Rezept ist das Sorgenkind der deutschen Gesundheitspolitik. Woran liegt der schleppende Projektfortschritt? Welche Hürden gilt es noch zu überwinden?

- 58** **Die ärztliche Aufklärungspflicht**: Der Behandlung hat grundsätzlich die erforderliche Aufklärung voranzugehen. Doch wie ist diese Regelung bei der Verordnung oder Anwendung von Medikamenten anzuwenden?